



WILHELM DROSTE

Probleme und Chancen ungarischer Literatur im deutschen Sprachraum von 1989 bis heute

4. APRIL 2019, 18.30

ABTEILUNG FÜR FINNO-
UGRISTIK DER
UNIVERSITÄT WEN
SPITALGASSE 2-4
HOF 7
A-1090 WIEN

Der in Ungarn lebende Germanist, Übersetzer, Journalist Wilhelm Droste spricht über die ungarische Literatur nach 1989, über deren Wirkung und Verbreitung außerhalb der Grenzen Ungarns. Droste wurde 1953 im westfälischen Sauerland geboren. Studium der Germanistik, Geschichte und Politologie in Marburg. Von 1989 bis 2017 an der ELTE in Budapest mit den Schwerpunkten deutsche

Literatur der Goethezeit und der Jahrhundertwende um 1900 sowie literarisches Übersetzen tätig. Mitarbeiter der *NZZ*, Herausgeber der Zeitschrift *Drei Raben* in Budapest. Cafégründungen in Hamburg und Budapest.

Im Anschluß an den Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion sowie zu einem gemeinsamen Glas Wein.

Veranstalter: Abteilung für Finno-Ugristik gemeinsam mit dem Österreichischen Institut für Ungarische Studien (ÖIUS)

Information:
marta.csire@univie.ac.at